



Klimaschutzkonzept für den Rems-Murr-Kreis

Klimaschutz-Workshop Verkehr und Mobilität

Gefördert durch einen Beschluss des
Deutschen Bundestages



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz
und Reaktorsicherheit



DIE BMU
KLIMASCHUTZ-
INITIATIVE



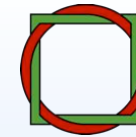
Projektträger Jülich
Forschungszentrum Jülich



Ulrich Jansen

Wissenschaftlicher Mitarbeiter in der
Forschungsgruppe Energie-,
Verkehrs- und Klimapolitik

Landratsamt Waiblingen, 3. März 2011

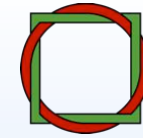


Das Wuppertal Institut stellt sich vor

Projekt Klimaschutzkonzept für den Rems-Murr-Kreis

Handlungsfelder

Ablauf des Verkehrsworkshops



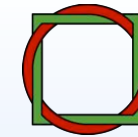
Das Wuppertal Institut stellt sich vor

Projekt Klimaschutzkonzept für den Rems-Murr-Kreis

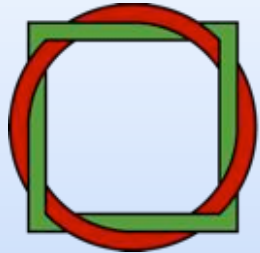
Handlungsfelder

Ablauf des Verkehrsworkshops

Das Wuppertal Institut stellt sich vor



Wuppertal Institut
für Klima, Umwelt, Energie
GmbH

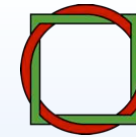


Wuppertal Institut
für Klima, Umwelt, Energie
GmbH

Wer sind wir?

- Gründung 1991 unter Leitung von Prof. Ernst Ulrich von Weizsäcker
- Arbeit an Projekten im Bereich Klima, Umwelt und Energie, effiziente Nutzung von Ressourcen, nachhaltiges Produzieren und Konsumieren
- mehr als 160 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in vier Forschungsgruppen





Das Wuppertal Institut stellt sich vor

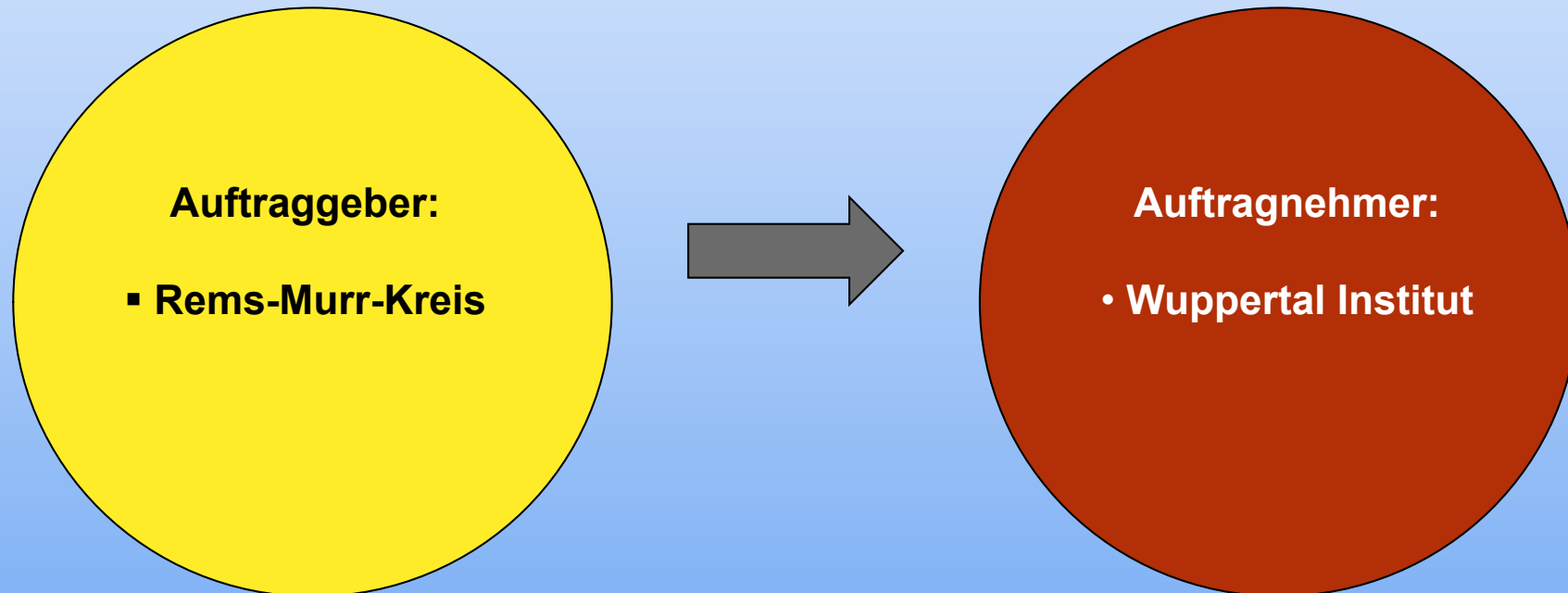
Projekt Klimaschutzkonzept für den Rems-Murr-Kreis

Handlungsfelder

Ablauf des Verkehrsworkshops

Was unser Auftrag ist...

Entwicklung eines Klimaschutzkonzeptes für den Rems-Murr-Kreis



Finanziell gefördert durch das:





Wirbelsturm Katrina kurz vor dem Auftreffen auf das amerikanische Festland bei New Orleans (2005)

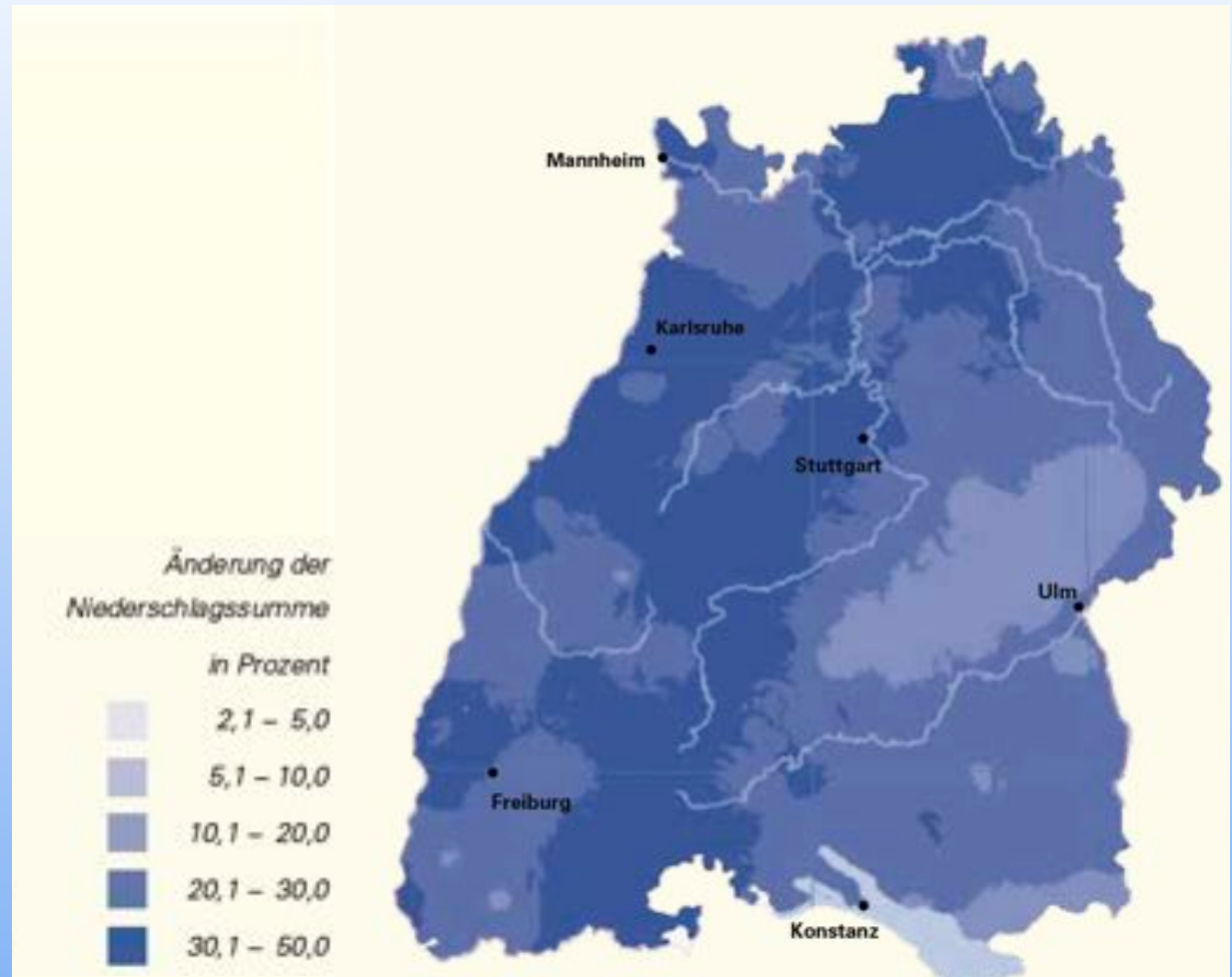
**IPCC-Klimaberichte
(1995-2007):
*„Die Klimaerwärmung geht auf
menschliche Aktivitäten
zurück.“***

Warum sind wir hier?

Die **Folgen des Klimawandels** werden auch in Baden-Württemberg **spürbar** werden...

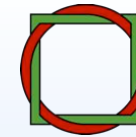
Zum Beispiel:

Zunahme der Winterniederschläge



Quelle: LUBW (2010): Klimawandel in Baden-Württemberg

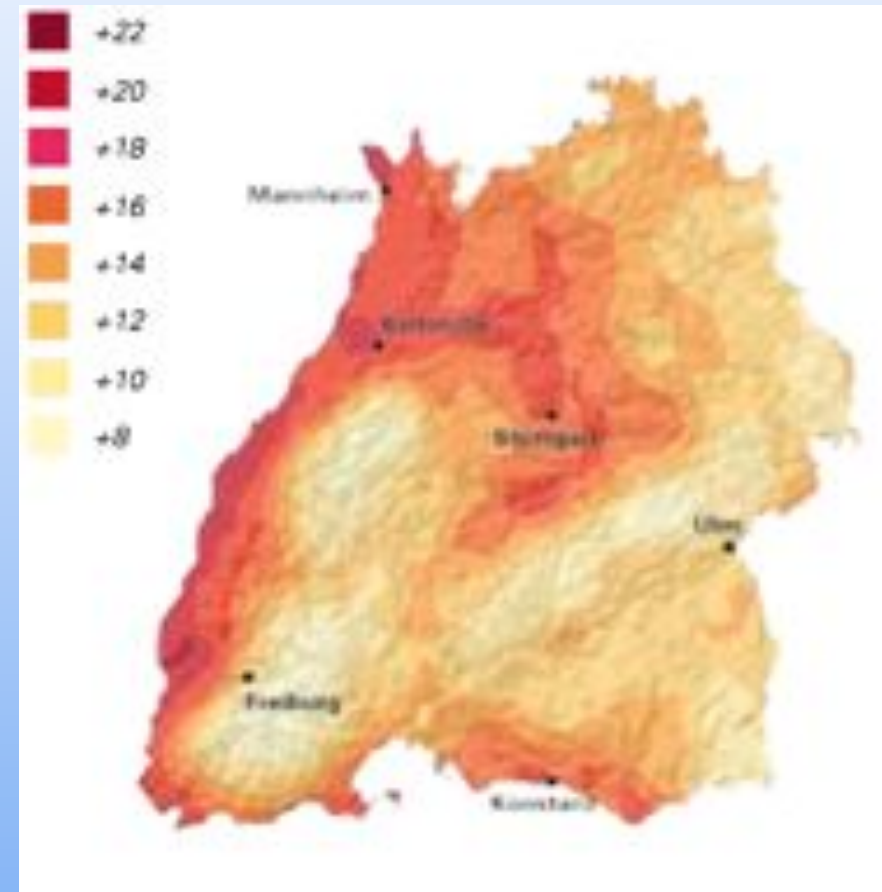
Projekt Klimaschutzkonzept für den Rems-Murr-Kreis



Wuppertal Institut
für Klima, Umwelt, Energie
GmbH

oder bei der...

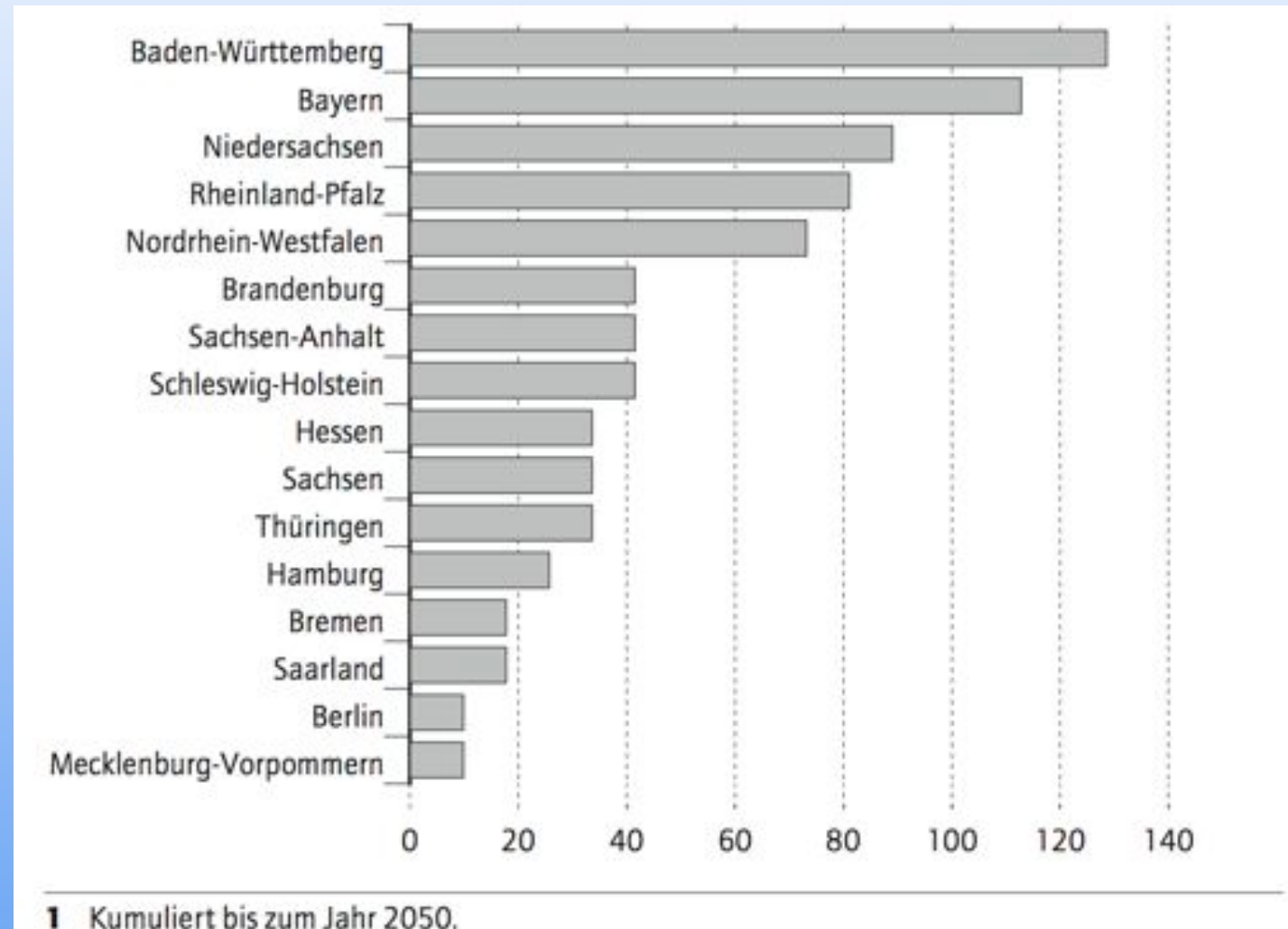
**Änderung der Anzahl
der Sommertage
(25 °C) bis 2040**



Quelle: IMK-TRO/KIT In: LUBW (2010):
Klimawandel in Baden-Württemberg

Die **Kosten des Klimawandels** werden Baden-Württemberg besonders treffen...

Kosten durch Klimaschäden nach Bundesländern In Milliarden Euro



Warum ist Klimaschutz auf regionaler und kommunaler Ebene notwendig?

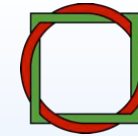
- Maßnahmen auf **EU- und Bundesebene** allein werden nicht ausreichen, um das Minderungsziel minus 40 Prozent CO₂ bis 2020 zu erreichen
- **Kreise und Kommunen** können und müssen einen **wesentlichen Beitrag leisten, um die deutschen Klimaschutzziele zu erreichen**



Was **erreicht** ein integriertes Klimaschutzkonzept?

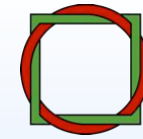
- das Klimaschutzkonzept soll **bestehende Potenziale** in den verschiedenen Bereichen in **systematischer Weise** erfassen
- das Klimaschutzkonzept soll **konkrete Handlungsempfehlungen** für den Rems-Murr-Kreis entwickeln und darstellen
- Die Handlungsempfehlungen münden in einen **Maßnahmenkatalog**, der von den Akteuren im Kreis **umgesetzt** werden kann





Aufbau eines integrierten Klimaschutzkonzeptes:

- **CO₂-Bilanz**
- Identifizierung von **Handlungsfeldern**
- Ermittlung **bestehender Potenziale** zur Senkung der CO₂-Emissionen
- **Kosten-Nutzen-Analyse** und Abschätzung der **regionalen Wertschöpfung**
- **Einbindung relevanter Akteure** vor Ort
- Erstellen eines **Maßnahmenkatalogs**
- Konzept zum **Monitoring und Controlling**



Das Wuppertal Institut stellt sich vor

Projekt Klimaschutzkonzept für den Rems-Murr-Kreis

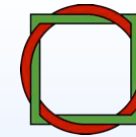
Handlungsfelder

Ablauf des Gebäudeworkshops

Potenziale zur Senkung in der CO₂-Emissionen bestehen in den Bereichen:

- **Ausbau der Erzeugung erneuerbarer Energien**
- **energieeffizientes Bauen und Gebäudesanierung**
- **Energiedienstleistungen**
- **Verkehr**



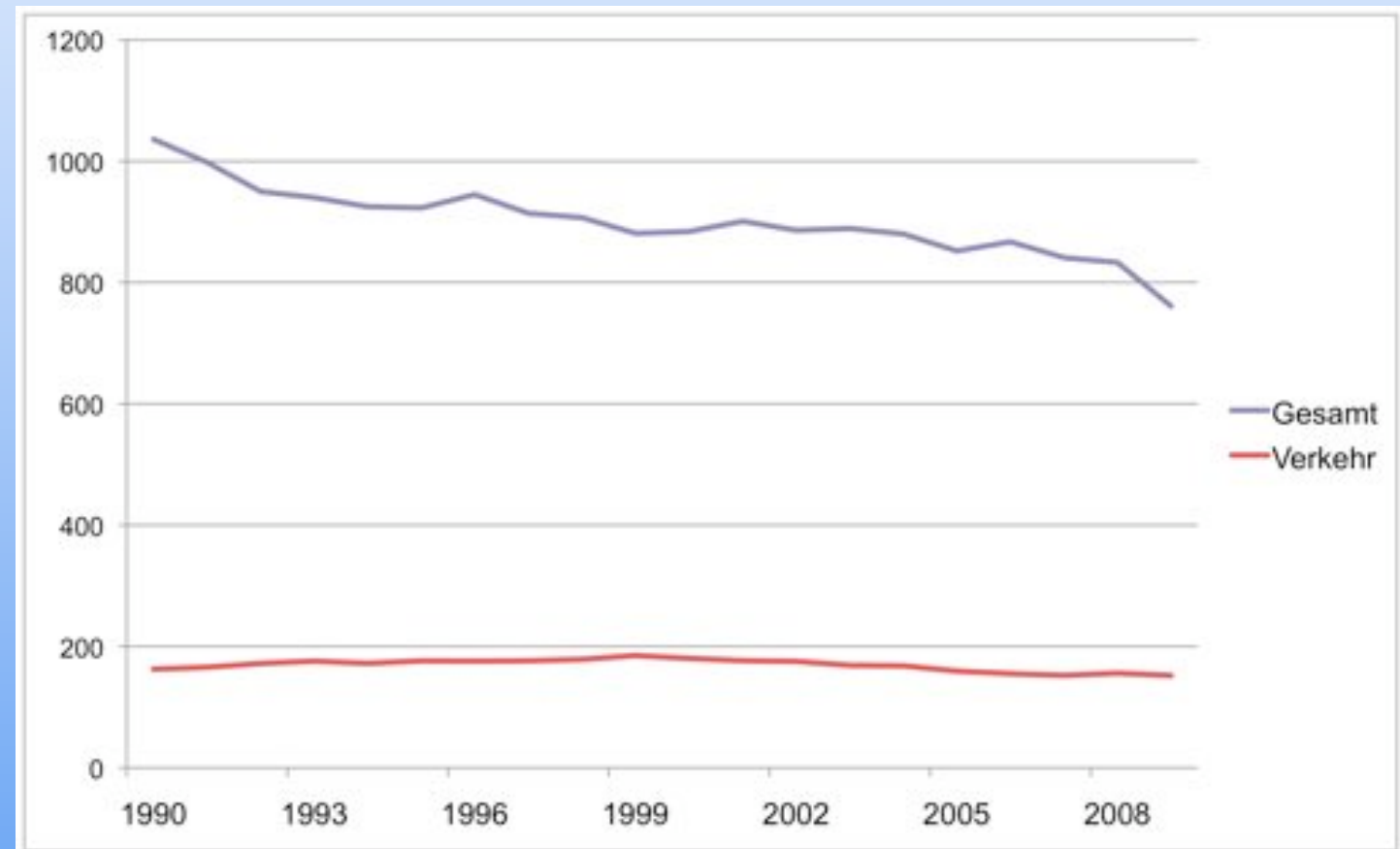


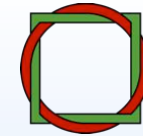
Handlungsfelder

Im Verkehrsbereich besteht **dringender Handlungsbedarf**:

Minderungsrate von etwa 12 Millionen Tonnen pro Jahr muss erreicht werden, um Reduktionsziel minus 40 Prozent CO₂ bis 2020 zu erreichen

Entwicklung der CO₂-
Emissionen 1990 - 2009
in 1000 t/a

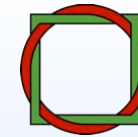




Handlungsfelder

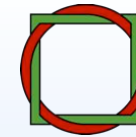
Die Gründe:

- Effizienzgewinne bei Fahrzeugen werden durch Zunahme der Verkehrsleistung kompensiert
 - Überproportionales Wachstum des motorisierten Verkehrs in Baden-Württemberg
 - Motorisierter Individualverkehr steigt gegenüber 2004 bis 2025 um fast 17 Prozent
 - Gütertransport auf der Straße steigt um 29 Prozent, auf der Schiene um 45 Prozent
-
- **Verkehr ist der treibende Faktor, der die Minderungsziele gefährdet**
 - **Verkehr sollte zentraler Baustein der Klimaschutzaktivitäten von Kreisen und Kommunen sein**



Mögliche Handlungsansätze

- Pkw-Verkehr verlagern auf Bus, Bahn, Fahrrad und Fußverkehr
- Umweltfreundlicher Autofahren
- CO₂-arme Kraftstoffe und Antriebe nutzen
- Verbrauchsärmere Fahrzeuge benutzen
- Zahl und Länge der Autofahrten reduzieren

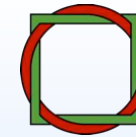


Das Wuppertal Institut stellt sich vor

Projekt Klimaschutzkonzept für den Rems-Murr-Kreis

Handlungsfelder

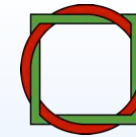
Ablauf des Verkehrsworkshops



Ablauf des Gebäudeworkshops

Impulsvorträge

10:00	CO₂-Bilanz für den Verkehr im Rems-Murr-Kreis	Steven März, Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie
10:30	Kaffeepause	
11:00	Die Modellregion Elektromobilität Stuttgart	Holger Haas, Wirtschaftsförderung Region Stuttgart
11:45	Siedlungsstruktur und Verkehrsmittelnutzung im Rems-Murr-Kreis	Ulrich Jansen, Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie
12:30	Mittagsimbiss	



Parallele Arbeitsgruppen

13:30 **ÖPNV und alternative Antriebe** **Kommunale Handlungsfelder**

Moderation:
Ulrich Jansen
Susanne Rabe,
Wuppertal Institut

Moderation:
Philipp Hillebrand
Steven März,
Wuppertal Institut

15:30 **Berichterstattung aus den Arbeitsgruppen**

Reflexion und Ausblick

16:30 **Resümee und Ausblick** **Ulrich Jansen,**
Wuppertal Institut

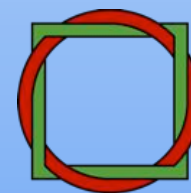
16:45 **Schlusswort** **Marc-Christoph**
Rapp,
Landratsamt Rems-
Murr-Kreis

17:00 **Ende**

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Ihre Anregungen sind uns willkommen !

Tel.: 0202 / 2492 – 255
ulrich.jansen@wupperinst.org



Wuppertal Institut
für Klima, Umwelt, Energie
GmbH